

Pfurtscheller: Gedenken an die Novemberpogrome aufrecht halten

Utl.: ÖVP-Menschenrechtssprecherin: „Niemals vergessen!“ =

Wien, 7. November 2015 (ÖVP-PK) Es ist mir als Menschenrechtssprecherin, Politikerin und vor allem als Mensch ein großes Anliegen, dass die Erinnerung und das Gedenken an die Novemberpogrome aufrecht gehalten wird, sagte ÖVP-Menschenrechtssprecherin Abg. Elisabeth Pfurtscheller heute, Samstag, anlässlich des kommenden Gedenkens an die Novemberpogrome 1938. Pfurtscheller: „Gerade in einer Zeit, wo Hass und Hetze wieder salonfähig zu werden scheinen, müssen wir uns einmal mehr daran erinnern, zu welchen menschenverachtenden Handlungen Ausgrenzung, Hass und Intoleranz führen. Die Novemberpogrome mit ihrer Gewalt und Zerstörung stehen für unmenschliche, menschenverachtende Angriffe auf die damalige jüdische Bevölkerung und waren der Auftakt für das Terrorregime der Nazis und den Tod unzähliger Menschen im Holocaust.“

„Niemals vergessen“ und „niemals wieder“ sind Sätze, die wir mit Leben füllen und an die nachfolgenden Generationen weitergeben müssen, so Pfurtscheller weiter: „Denn das darf nie mehr passieren. Dagegen müssen wir uns vor allem heute, da wieder unzählige Menschen wegen Verfolgung aus religiösen oder politischen Gründen fliehen müssen und innerstaatlichem Terror ausgesetzt sind, mit aller Vehemenz verwehren“, so die Menschenrechtssprecherin. „Die Novemberpogrome sind schrecklicher Teil der Geschichte unseres Landes. Wir dürfen sie nicht vergessen und müssen auch 77 Jahre später noch die richtigen Lehren daraus ziehen.“

Rückfragehinweis: ÖVP Bundespartei, Abteilung Presse, Web und Social Media; Tel.:(01) 401 26-620; Internet:
<http://www.oevp.at>, www.facebook.com/volkspartei,
www.twitter.com/oevp, www.twitter.com/mitterlehnerR

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/165/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0006 2015-11-07/09:13

070913 Nov 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20151107_OTS0006